Anlage „Bescheinigung der Organisationszugehörigkeit“

Soll der Name einer Organisation (Firma, Behörde, Verein etc.) in ein Zertifikat aufgenommen werden, so muss dies (bei qualifizierten Zertifikaten unter Berücksichtigung des deutschen Signaturgesetzes) durch einen Zeichnungsberechtigten dieser Organisation bestätigt werden.

↓ VOR- UND NACHNAME DES ANTRAGSTELLERS

Nachname des Antragstellers

E-Mail-Adresse des Antragstellers

Vorname(n) des Antragstellers

↓ NAME UND SITZ DER ORGANISATION (FIRMA, BEHÖRDE, ETC.)

vollständiger Organisationsname lt. HRG

Organisationseinheit z.B. IT, Rechnungsabteilung o. ä., ACHTUNG: Wird bei IHK-Karten durch die Firmenidentnummer ersetzt

Straße Hausnr. / Postfach

PLZ Ort

Land

↓ SPERRBERECHTIGTER DRITTER

Weiterhin muss es der Organisation im Falle eines solchen Zertifikateintrags ermöglicht werden, das Zertifikat sperren zu können. Hierzu muss eine Person benannt werden, der ein von D-Trust generiertes Sperrpasswort mitgeteilt werden soll. Diese Person heißt „Sperrberechtigter Dritter“. Um eine schriftliche oder telefonische Sperrung des Zertifikates vornehmen zu können, soll folgender Mitarbeiter unserer Organisation das gewählte Sperrpasswort erhalten. (Wird kein Sperrberechtigter Dritter genannt oder ist die Angabe mit dem Antragsteller identisch, so wird der Zeichnungsberechtigte der Organisation als Sperrberechtigter Dritter übernommen.)

Vorname, Nachname des Sperrberechtigten Dritten

E-Mail-Adresse des Sperrberechtigten Dritten

Anschrift der Organisation, falls von o. g. Organisationsadresse abweichend

Organisationsname

Straße Hausnr. / Postfach

PLZ Ort

Land

Ort

Datum

X
Unterschrift des Sperrberechtigten Dritten

↓ BESTÄTIGUNG DURCH DIE ORGANISATION

☑ Ich bestätige widerruflich, dass o. g. Antragsteller Mitarbeiter oder Dienstleister unserer Organisation ist und in dieser Funktion die Erstellung eines D-TRUST-Zertifikates für die elektronische Signatur sowie Folgezertifikate (Folgekarten) beantragen darf. Etwaige weitere Zeichnungsberechtigte, deren Unterschrift für eine eventuell im Handelsregister angegebene Gesamtvertretung notwendig wäre, haben zugestimmt und entsprechende Vollmacht eingeräumt. Auf der Signaturkarte und im Zertifikat wird der Name unserer Organisation erscheinen. Die angegebene E-Mail-Adresse des Antragstellers ist korrekt. Wir nehmen zur Kenntnis, dass wir die Möglichkeit haben, dieses Zertifikat im Bedarfsfall sperren zu können. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bundesdruckerei GmbH für den Verkauf von Zertifizierungsdiensten der D-Trust sind im Internet unter www.d-trust.net einzusehen.

Vor- und Name des Zeichnungsberechtigten der Organisation

Funktion des Zeichnungsberechtigten der Organisation

Ort

Datum

X
Unterschrift des Zeichnungsberechtigten der Organisation

Organisationsstempel /
Dienstsiegel bei Behörden

HINWEIS: Die Zeichnungsberechtigung ist durch ein geeignetes Dokument (wie z. B. Handelsregisterauszug, IHK-Firmenspiegel, Gewerbeanmeldung) nachzuweisen. Das Dokument ist beizulegen.

====== Nur von der Registrierungsstelle auszufüllen! ==========

BESTÄTIGUNG DURCH **ID-MITARBEITER** NACH PRÜFUNG DER ANGABEN AUF DEM ANTRAGSFORMULAR UND BESTÄTIGUNG DER PERSÖNLICHEN KENNTNIS VON DER TATSÄCHLICH BESTEHENDEN ORGANISATIONSZUGEHÖRIGKEIT.

Ort, Datum

Unterschrift ID-MITARBEITER

D-TRUST
Eine Marke der Bundesdruckerei